Creative Enzymes®

Glutathion S-Transferase, rekombinant

Cat. No. NATE-1141

Lot. No. (See product label)

Einleitung

Beschreibung	Glutathion S-Transferasen (GSTs), früher bekannt als Ligandine, bilden eine Familie von eukaryotischen und prokaryotischen Phase-II-Stoffwechselisozymen, die am besten für ihre Fähigkeit bekannt sind, die Konjugation der reduzierten Form von Glutathion (GSH) mit xenobiotischen Substraten zum Zweck der Entgiftung zu katalysieren. Die GST-Familie besteht aus drei Superfamilien: den zytosolischen, mitochondrialen und mikrosomalen—auch bekannt als MAPEG—Proteinen. Mitglieder der GST-Superfamilie sind in der Aminosäuresequenz äußerst vielfältig, und ein großer Teil der in öffentlichen Datenbanken hinterlegten Sequenzen hat eine unbekannte Funktion. Die Enzyme Function Initiative (EFI) nutzt GSTs als Modell-Superfamilie, um neue GST-Funktionen zu identifizieren.
Anwendungen	In der Gentechnik wird GST häufig verwendet, um hoch effiziente Expressionsvektoren zu konstruieren, und dann zur Co-Expression mit einer Reihe von schwer exprimierbaren Proteinen als molekularen Chaperon, um schließlich eine lösliche Expression zu erreichen.
Synonyme	Glutathion S-Transferasen; GSTs; GST; Glutathion S-Alkenetransferase; Glutathion S-Alkyltransferase; Glutathion S-Aralkyltransferase; Glutathion S-Aryltransferase; Glutathion S-Epoxidetransferase; RX:Glutathion R-Transferase; EC 2.5.1.18; 50812-37-8

Produktinformation

Aussehen	Weißes Pulver, lyophilisiert oder farblose Flüssigkeit
EC-Nummer	EC 2.5.1.18
CAS-Nummer	50812-37-8
Molekulargewicht	About 26kDa (SDS-PAGE detection)
Reinheit	>90% (SDS-PAGE-Test)
Puffer	PBS, PH7.0

Lager- und Versandinformation

Lagerung	4°C, bei -20°C zur langfristigen Lagerung aufbewahren.